

PRESSEMITTEILUNG

Schnaittach/Hersbruck, 8.11.2017

Spatenstich für das erste gemeinsame Projekt der Energiepartner Franken in Schnaittach.

Die beiden Partner HEWA GmbH (Stadtwerke Hersbruck) und die BEW (Bürgerenergiewerke Schnaittachtal und Umgebung e.G.) realisieren zukünftig gemeinsam auf dem Gebiet regenerativer Energien Projekte. Hierzu wurde eine entsprechende Zusammenarbeitsvereinbarung geschlossen. Der gemeinsame Markenauftritt erfolgt unter dem Namen: EPF – Energiepartner Franken.



Im Foto beim Spatenstich „Schaffer Village“ v.l.n.r.: H. Gebhardt (BEW); R. Ilg (Aufsichtsratsvorsitzender HEWA), H. Kiesel (Geschäftsführer HEWA), P. Engelhardt (BEWS)

Die beiden Kooperationspartner BEW und HEWA werden zukünftig gemeinsam dezentrale Energieversorgungskonzepte entwickeln, planen, umsetzen und betreiben. Durch eine langfristige und partnerschaftliche Zusammenarbeit leisten die beiden Akteure einen aktiven Beitrag zum erfolgreichen Gelingen der Energiewende vor Ort.

Pilotprojekt „Schaffer Village“ in Schnaittach

PRESSEMITTEILUNG

Den Einstieg in die zukünftige Zusammenarbeit markiert das Projekt Energieversorgung „Schaffer Village“ in Schnaittach. In Abstimmung und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Bauträger Immoveest Franken GmbH aus Lauf wird die **EPF** die **gesamte Energieversorgung** auf dem Schaffer-Areal in Schnaittach übernehmen. Basis hierfür ist eine hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplungs-Technologie.

In einem ersten Bauabschnitt entstehen seit dieser Woche zunächst 6 Doppelhaushälften sowie 3 Mehrfamilienhäuser mit jeweils 7 Wohneinheiten. Die notwendige Energie wird in einer kompakten Heizzentrale auf dem Gelände selbst erzeugt. Hierin steht eine hochmoderne Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlage (Blockheizkraftwerk – BHKW), die die bei der Stromerzeugung anfallende Wärme in das Nahwärmenetz einspeist. Im ersten Projektschritt werden mehr als 95 % der benötigten Wärme durch das BHKW erzeugt, der Rest durch einen zusätzlichen Spitzenlastkessel. Innovativ an diesem Projekt ist weiterhin, dass der im Rahmen des Kraft-Wärme-Kopplungsprozess entstehende Strom zu einem großen Teil direkt von den Wohnungen im „Schaffer-Village“ verbraucht wird. Hierzu entsteht ein eigenes Verteilnetz im Baugebiet. Zusätzlich ist auf dem Dach der Heizzentrale eine PV-Anlage geplant, die das Wohnprojekt vor allem im Sommer mit günstigen und sauberen Strom beliefert. Damit wird weit über die Hälfte des benötigten Stromes vor Ort umweltfreundlich und selbst produziert. Der überschüssige Strom wird dann ins Netz der Main-Donau-Netzgesellschaft eingespeist.

Die Anlage erreicht einen Gesamtwirkungsgrad von über 92 %. Das bedeutet, die hier eingesetzten Brennstoffe werden etwa doppelt so effizient genutzt wie in herkömmlichen Anlagen. Damit wird eine bedeutende CO₂-Reduzierung erreicht und somit ein wesentlicher Beitrag zur Energiewende vor Ort geleistet.

Die HEWA GmbH Hersbrucker Energie- und Wasserversorgung versorgt ca. 12.500 Bürgerinnen und Bürger rund um die Uhr mit Strom, Gas, Wasser und Wärme. Hierzu betreibt und unterhält die HEWA GmbH in ihrem Versorgungsgebiet jeweils leistungsstarke und sichere Versorgungsnetze.

Die HEWA GmbH ist kompetenter und leistungsstarker Partner bei der Entwicklung und Umsetzung individueller Versorgungskonzepte. Sie bietet umfassende Informationen, gezielte Beratung und maßgeschneiderte Lösungen zur Optimierung des Bedarfs an Energie und Wasser ihrer Kunden. Nach dem Grundsatz „Hervorragende Leistung zu wettbewerbsfähigen Preisen“ arbeiten rund 30 Mitarbeiter der HEWA GmbH täglich für eine qualitativ hochwertige und sichere Versorgung der Stadt Hersbruck.

HEWA GmbH, Wilhelm-Ulmer-Straße 12, 91217 Hersbruck

09151 / 8197 111 oder info@hewagmbh.de